

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschuss der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Büchen am
Mittwoch, den 23.06.2010; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514
Büchen

Beginn: 19:32 Uhr
Ende: 21:17 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Möller, Uwe Bürgermeister

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Melsbach, Thorsten

Gemeindevertreter

Fehlandt, Peter

Rademacher, Wolfgang

Sonnenwald, Martin

wählbarer Bürger

Eggert, Florian

Verwaltung

Jeske, Karl-Heinz

Schriftführerin

Wegner, Maike

Abwesend waren:

Gemeindevertreterin

Nicolaus, Sandra

Gemeindevertreter

Pape, Marcus

wählbarer Bürger

Hintz, Peter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der Sitzung vom 03.05.2010
- 3) Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) B-Plan 44, 2. vereinfachte Änderung - " Hesterkamps Blöcken"- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 6) Straßenreinigungssatzung
- 7) Einseitiges Halteverbot "Feldstraße"
- 8) Einordnung der Straßen Halenhorst, Wiesenweg, von-Lützow-Straße, Th.-Körner-Straße, Raiffeisenstraße, Bahnhofsstraße für die Straßenausbaubeitragssatzung
- 9) Anregungen von Bürgern
- 10) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

- 2) Niederschrift der Sitzung vom 03.05.2010

Gegen die Niederschrift vom 03.05.2010 werden keine Einwände erhoben.

- 3) Bericht des Ausschussvorsitzenden

B-Plan 44

In der 24. KW war die Bauanlaufbesprechung zum B-Plan 44. Baubeginn ist am 28.06.2010.

Zuschuss für die Behebung der winterbedingten Straßenschäden

Aufgrund der Vielzahl von Anträgen auf Bezuschussung für die Behebung der winterbedingten Straßenschäden hat das Innenministerium mit Schreiben vom 25.05.2010 mitgeteilt, dass bei den gemeldeten Maßnahmen Prioritäten zu setzen sind, so dass die Anträge der Höhe nach halbiert sind. Die Bewilligung des Zuschusses ist am 23.06.2010 eingegangen.

1. vereinfachte Änderung B-Plan 44

In der Zeit vom 14.06.-13.07.2010 liegt die 1. Änderung B-Plan 44 öffentlich aus.

B-Plan 40

Der B-Plan 40 ist rechtskräftig.

Außenbeleuchtung Kirche Büchen-Dorf

Die Außenbeleuchtung für die Kirche in Büchen-Dorf wird um 23 Uhr abgeschaltet.

Tempo 30 Schilder

Die Schilder Tempo 30 im Blumenweg und Lindenweg sind aufgestellt worden.

- 4) Einwohnerfragestunde

Schild 7,5 t im Grünen Weg

Es wird die Beschilderung 7,5 t im Grünen Weg bemängelt, da nicht alle Straßen, die an den Grünen Weg heranführen diese Beschränkung haben. Die Fahrzeuge fahren z.B. den Grünen Weg über den Kirchenstieg an und stellen dann fest, dass sie durch den Grünen Weg nicht fahren dürfen. Herr Jeske und Herr Möller erläutern, dass die Beschilderung in Zusammenarbeit mit der Verkehrsaufsicht erfolgt ist.

Straßenreinigung im Kirchenstieg

Der Eigentümer des Grundstückes im Kirchenstieg gegenüber dem Grundstück Laubenburger Straße 12 kommt seiner Straßenreinigungspflicht nicht nach. Das Unkraut ist dort sehr hoch.

Eingewachsenes Schild in der Bahnhofstraße

Das Schild Tempo 30 in der Bahnhofstraße bei Bäckerei Hondt ist eingewachsen.

Einordnung der Straßen (TOP 8)

Es wird angefragt, ob die Einordnung der Straßen auch eine Auswirkung auf die Grundstückseigentümer hat. Es wird erläutert, dass die Einordnung eine Vorstufe für den Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung ist, die im Falle eines Straßenausbaus zur Anwendung kommt.

- 5) B-Plan 44, 2. vereinfachte Änderung - " Hesterkamps Blöcken"- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Im Zuge der konkreter werdenden Bauplanungen im B-Plan 44 hat sich herausgestellt, dass für die Errichtung von Gebäudeteilen, in denen Verwaltungseinheiten untergebracht werden sollen, eine Dreigeschossigkeit benötigt wird. Aus diesem Grund werden für den mittleren großen Grundstücksteil des Plangebietes zwischen der Kreisstraße 73 und der Erschließungsstraße maximal drei Vollgeschosse zugelassen.

Beschluss:

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Durch die beabsichtigte Änderung werden die Grundzüge der Planung nicht berührt, da, bedingt durch die schon festgesetzte Firsthöhe keine nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind. Die festgesetzten Firsthöhen würden schon jetzt eine III-Geschossigkeit ermöglichen. Unter diesen Voraussetzungen wird ein vereinfachtes Änderungsverfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt.
2. Gemäß § 13 (3) BauGB wird im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3(2) BauGB, welche Arten umweltbezogener Information verfügbar sind, abgesehen. Aus diesem Grund ist für die im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchzuführende 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44 eine Umweltprüfung nicht erforderlich.
3. Gemäß § 13 (2) Nr. 1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach 3(1) und 4(1) BauGB abgesehen.
4. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 44, 2. vereinfachte Änderung für das Gebiet nördlich der K 73 (Heideweg), östlich des Verbindungsweges Büchen – Klein Pampau (Verlängerung der Katenkoppel) und westlich der westlichen

Grundstücksgrenzen der Grundstücke Auf der Heide mit den Hausnummern 9 - 14, in einer Tiefe von ca. 150 m – ca. 260 m, Flurstück 37/1, Flur 4, Gemarkung Nüssau und der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

5. Der Entwurf des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

- 6) Straßenreinigungssatzung

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Straßenreinigungssatzung wie aus der Anlage zur Niederschrift ersichtlich zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

- 7) Einseitiges Halteverbot "Feldstraße"

Die Anlieger parken auf der Seite der Bebauung, wodurch der Schwerlastverkehr auf die linke Straßenseite ausweichen muss. Die Ränder des linken Fahrbahnrandes in der Feldstraße sind nunmehr abgängig.

Beschluss:

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, in der Feldstraße für die Seite der Bebauung Schilder für absolutes Halteverbot aufzustellen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

- 8) Einordnung der Straßen Halenhorst, Wiesenweg, von-Lützow-Straße, Th.-Körner-Straße, Raiffeisenstraße, Bahnhofsstraße für die Straßenausbaubeitragssatzung

Für die neu zu erstellende Straßenausbaubeitragssatzung müssen die Straßen der Gemeinde in Anliegerstraßen, Hauptverkehrsstraßen und Haupteerschließungsstraßen eingeordnet werden. Im Rahmen der Straßenbegehung wurden sich die Straßen angesehen und gleichzeitig eine Einordnung vorgenommen.

Beschluss:

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, die Straßen wie aus der Anlage zur Niederschrift ersichtlich in Anliegerstraße, Hauptverkehrsstraße und Haupteerschließungsstraße einzuordnen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

9) Anregungen von Bürgern

Folgende Vorschläge wurden mit dem Osterstrauch vorgetragen:

Fußgängerüberweg Pötrauer Straße Höhe Pötrauer Mühle

Der Bau- und Wegeausschuss ist einvernehmlich der Auffassung, dass ein Antrag bei der Verkehrsaufsicht zur Einrichtung eines Fußgängerüberweges gestellt werden soll.

Fußgängerrampe an der Straße Priesterkate/Kirche

Mit der Öffnung der Autobahnabfahrt Gudow könnte diese Maßnahme aufgrund des steigenden Verkehrsaufkommens u.U. realisiert werden. Die Verkehrsaufsicht wird angeschrieben, ob eine Einrichtung zu diesem Zeitpunkt möglich wäre.

Fußweg von Büchen nach Pötrau (alter Kirchenstieg) pflastern

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, den Fußweg von Büchen nach Pötrau auszubessern. Der Unterbau erfolgt mit Betonrecycling. Die Oberfläche wird sandgebunden hergestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Absenken von Bordsteinkanten auch in Sackgassen

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, bei zukünftigen Baumaßnahmen in betroffenen Straßen, die Bordsteine abzusenken.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Geschwindigkeitsbegrenzung im Grünen Weg auf die Straße auftragen

Der Bau- und Wegeausschuss ist einvernehmlich der Auffassung, dass diese Maßnahme im Zuge des Straßenausbaus vorgenommen werden soll. Es soll verwaltungsseitig mit der Verkehrsaufsicht geklärt werden, ob dies möglich ist. Die Mittel aus dem kommunalen Investitionsfond sollen ausschließlich für die Straßensanierung verwendet werden.

Herstellen eine Radweges für eine Radtour von Büchen nach Franzhagen

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, aufgrund der angespannten Haushaltssituation diese Maßnahme nicht umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Einrichten einer Ampel am Waldschwimmbad für die Überquerung der K 73

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, keine Ampel an dieser Stelle einzurichten. Es ist ein Fußgängerüberweg vorhanden.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

10) Verschiedenes

Maßnahmenliste Bürgerplatz

Die Kosten für die Maßnahmenliste Bürgerplatz liegen nunmehr vor.

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, alle Maßnahmen mit Ausnahme der Lautsprecheranlage umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Reparaturmaßnahmen an den „Schildkröten“ (Verkehrsberuhigung) im Pracherbusch

An den Schildkröten haben sich z.T. Steine gelöst.

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, die reparaturbedürftigen Schildkröten zurückzubauen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Hinweis: Die Verkehrsberuhigung wurde seinerzeit im Rahmen eines städtebaulichen Wettbewerbes vorgenommen. Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 4.5.1983 beschlossen, dass der 1. Preis umzusetzen ist. Die Verkehrsberuhigung wurde in der Begründung zum B-Plan 20.2 festgehalten. Ein Rückbau der Schildkröten ist daher nicht möglich.

Übertragung des Eigentums an der Straße von den Anwohnern auf die Gemeinde

Die Gemeinde hat noch keine Rückmeldung von Frau Dr. Leppin erhalten.

Aufforderungen zur Straßenreinigung im Rahmen der Begehung des Bau- und Wegeausschusses

Zukünftig soll es in den Schreiben heißen: „Bei einer Begehung wurde festgestellt.“

Brücke „Müssener Stieg“

Die Bretter an der Brücke im Müssener Stieg müssten z.T. erneuert werden.

.....
Thorsten Melsbach
Vorsitzender

.....
Schriftführung